

ZAHLEN UND DATEN ZUR IQ ANERKENNUNGS- UND QUALIFIZIERUNGSBERATUNG IN HESSEN
WICHTIGE ERGEBNISSE AUF EINEN BLICK (STAND DEZEMBER 2016)



Von 2012 bis 2016 fanden

17.619
Beratungen

im Rahmen der
 IQ Anerkennungs- und
 Qualifizierungs-
 beratung statt.

Hessenweite
Anerkennungsberatung
an 23 Standorten
Qualifizierungsberatung
an 18 Standorten



ANERKENNUNGSBERATUNG



13.436 Erstberatungen
 von 08/2012 bis 09/2016

mehr als **2000** Folgeberatungen
 (bei ca. 15% aller Ratsuchenden gibt es einen oder
 mehrere Folgekontakte)

mehr als **2.900** Beratungen zur schulischen oder
 akademischen Anerkennung



QUALIFIZIERUNGSBERATUNG

683 Erstberatungen
 von 01/2015 bis 09/2016

mehr als **400** Folgeberatungen
 (bei ca. 40% aller Ratsuchenden gibt es
 einen oder mehrere Folgekontakte)

WEITERE FAKTEN AUS DER ANERKENNUNGSBERATUNG

- 50% der Ratsuchenden kommen über Agentur für Arbeit oder Jobcenter
- Drei Viertel sind zwischen 25 und 44 Jahre alt
- 50% verfügen über ein Sprachzertifikat Niveau B1
- Hochschulabschlüsse: **65,2 %**
- Ausbildungsabschlüsse: **32,4%**
- Berufserfahrung: über **50%** haben 2-10 Jahre Erfahrung
- 40%** sind erst ein Jahr in Deutschland
- 75%** sind nicht erwerbstätig

HÄUFIGSTE DEUTSCHE REFERENZBERUFE

- Lehrer/in (1285)
- Ingenieur/in (1208)
- Wirtschaftswissenschaftler/in (846)
- Gesundheits- und Krankenpfleger/in (421)
- Erzieher/in (417)
- Betriebswirt/in (362)
- Arzt/Ärztin (328)
- Rechtsanwalt / Rechtsanwältin (273)

Quelle: Datenauswertung Förderprogramm IQ / NIQ Länderauswertung 03/2016
 Bildnachweise: © msanca/fotolia.com; © martialred/fotolia.com; © lgarts/fotolia.com

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.
 Die Anerkennungsberatung wird in Hessen zusätzlich aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst gefördert.

In Kooperation mit:



Zusammen. Zukunft. Gestalten.

